

### **M 3 Kreative Aufgabenstellungen**

#### **Schreiben Sie folgende Tagebuchaufzeichnungen Michaelas:**

1. Nach der Begebenheit im Hörsaal: „An was glauben Sie?“, „An Gott!“ Gelächter ...
2. Nach dem Besuch der Wallfahrtskirche und dem Gespräch mit der Schwester: „Beten ist Hören auf die Antwort der Heiligen.“ (vor der Speisesaalszene)
3. Nach dem Geschenk des Rosenkranzes von ihrer Mutter und deren Kommentar: „Dass Gott ein Auge auf dich hat!“
4. Nach dem Versprechen an Hannah, zum Arzt zu gehen.
5. Nach Gespräch mit Pfarrer Borchert, der Dämonen symbolisch erklärt.
6. Michaela reflektiert über den Satz des Vikars „Glaube ist stärker als dunkle Dinge!“ nach ihrem ersten Besuch bei ihm.
7. Nach dem hektischen Aufbrechen aus der Kirche an Heiligabend.
8. Nach dem Gespräch mit dem Vikar am Weihnachtstag zum Problem „Warum lässt Gott mich leiden?“
9. Nach der Austreibung, als sie entspannt im Bett liegt und sich bei der Mutter entschuldigt.
10. Nach dem letzten Besuch von Hannah begründet sie, warum sie nicht ins Krankenhaus geht.
11. Bevor ein neuer Exorzismus ansteht, begründet sie, warum sie noch mitmacht und worauf sie hofft.

Dr. Mirjam Zimmermann